

Liebe Kundinnen, liebe Kunden,

wir sehen uns derzeit einer nie dagewesenen Herausforderung gegenüber: Eine beispiellose Entwicklung am globalen Rohstoffmarkt macht es sehr schwer, unsere Fräswerkzeuge weiterhin zu den guten Preisen anzubieten. Die Lage ist – ohne Übertreibung – dramatisch und erfordert besondere Maßnahmen.

Dramatische Marktsituation

Hochleistungsfräser bestehen aus Hartmetall. Hartmetall besteht zu einem großen Teil aus Wolfram. Der weltweite Markt für Wolfram erlebt aktuell extreme, unvorhersehbare Preissprünge und Verknappungen. Ein Einkauf zu stabilen Festpreisen ist derzeit am Weltmarkt schlicht unmöglich. Ein Vergleich der Rohstoffkosten von letztem und diesem Jahr zeigt die völlig überreizte Entwicklung:

Rohmaterialzuschlag Hartmetallstäbe zum 15.09.2025: **€ 12,90/kg**

Rohmaterialzuschlag Hartmetallstäbe zum 01.05.2026: **€ 255,50/kg**

Vorteil: strategische Lagerhaltung

Dank unserer umfassenden Lagerhaltung haben wir viele Werkzeuge der Eigenmarke Sorotec (sowie Marken wie FIRSTATTEC®) noch vorrätig.

Diese Produkte erhalten Sie weiterhin zu den gewohnten Konditionen – solange der Vorrat reicht.

Artikel, die wir aktuell neu produzieren lassen müssen, sind jedoch voll von den neuen Rohstoffpreisen betroffen und müssen tagesaktuell neu berechnet werden.

Pragmatisch und transparent

In der Praxis kann das unerwartete Auswirkungen haben. So kann z.B. ein stark nachgefragter und deshalb neu produzierter Fräser mit kleinerem Durchmesser deutlich teurer sein als ein größerer derselben Sorte.

Bei Bestellungen größerer Stückzahlen kann es vorkommen, dass nur ein Teil noch ab Lager verfügbar ist. In solchen Fällen bieten wir Ihnen einen Teil zum Lagerpreis und die restliche Teilmenge zum aktuellen Tagespreis an.

Wir sind überzeugt, damit in Ihrem Sinn zu handeln.

Für die damit unvermeidlich einhergehenden Umstände bitten wir um Nachsicht.

Ihr SOROTEC Team